Mitte April geschehen möchte.

3. Der Vorsitzende stellt den Antrag, daß die Zentraldirektion ihr ermächtige, die Neubearbeitung zunächst des ersten Bandes der Quellenkunde Deutschlands von W. Wattenbach zu übernehmen. Die Zentraldirektion drückt ihrerseits den Wunsch aus, daß der Vorsitzende diese Arbeit übernehmen möge und spricht ihr Zuversicht darauf aus, daß dieses Werk in Zukunft stets auf der Höhe der Forschung bei Neuauflagen erhalten bleibe.

4. Zu den Rechnungsausschuß werden die Herren Luschin von Ebengreuth, von Hegel und von Riezler gewählt.

5. Der Vorsitzende berichtet über die im letzten Rechnungsjahre erschienenen Publikationen und im Druck befindlichen Bände.

6. Der Vorsitzende widmet Worte der Erinnerung den kürzlich verstorbenen Herren Professoren Lothar von Heinemann und Ernst Sackur, ehemaligen Mitarbeitern der Abteilung Scriptores.

7. Der Vorsitzende berichtet über die Gesta pontificum und verliest ein Schreiben des Herrn Professor Paul Kehr, worin er anzeigt, daß er die Bearbeitung der Gesta pontificum aufgiebt.

Anlage A. 8. Herr Traube verliest einen Bericht über die Auctores antiquissimi (T. XIV). Kreditforderung 150 M.

Anlage B. 9. Herr Traube verliest einen Bericht über den Plan der vorkarolingischen Dichtungen (vgl. S. 9 des vorjährigen Sitzungsprotokolls).

10. Herr Traube wird auf seinen Antrag ermächtigt über die Ausgabe der Werke des Aldhelm für die vorkarolingische Gedichtsammlung mit Herrn Professor Dr. Rudolf Ewald in Verhandlung zu treten.